

## KD feiert Implementierung von 10GBASE-AU Port bei ZF mit KDs KD7251 Transceiver

### Optisches Multigigabit-Ethernet hält Einzug in Software-definierte Fahrzeuge

**Madrid (Spanien) 13. Mai 2025** – KD, ein Fabless-Halbleiterunternehmen, hat eine technische Zusammenarbeit mit ZF, einem globalen Technologiekonzern mit Sitz in Deutschland, vereinbart, um den Transceiver KD7251 in das Steuergerät ProAI von ZF zu integrieren. Die beiden Unternehmen arbeiten zusammen, um den Hochleistungsrechner ProAI von ZF mit optischen Multigigabit-Kommunikationsfunktionen auszustatten. Mit dem KD7251 stellt KD den ersten optischen Transceiver zur Verfügung, der die Übertragung von Daten über automotive-zertifizierte Glasfasern gemäß dem IEEE 802.3cz Standard ermöglicht. Oliver Briemle, Leiter Cross-Domain Computing bei ZF, ist überzeugt, dass optisches Multigigabit-Ethernet erhebliche Vorteile für verschiedene Fahrzeugklassen bietet:

*“Wir haben die ultraschnelle Übertragung als eine Schlüsseltechnologie für künftige Bordnetze Software-definierter Fahrzeuge bei ZF definiert. Die Technologie ermöglicht sowohl Kurz- als auch Langstreckenübertragungen von bis zu 40 Metern für Personen- und Lastkraftwagen. Testergebnisse zeigen, dass optisches Multigigabit-Ethernet eine vielseitige und zukunftssichere Lösung für die Datenkommunikation darstellt.”*

### Herausforderungen der Datenübertragung in Fahrzeugen meistern

Der Einsatz von KDs Highspeed-Konnektivität über Glasfaser bei ZF ist ein wichtiger Meilenstein beim Umsetzen der IEEE Std 802.3cz-Spezifikationen in reale Produkte und Anwendungen. Carlos Pardo, CEO und Mitgründer von KD, bestätigt nachdrücklich:

---

+34 918 04 33 87 

[www.kd.tech](http://www.kd.tech) 

Ronda de Poniente 14, 2 CD, 28760 Tres Cantos, Madrid, Spain 

*"Bei KD freuen wir uns sehr, mit unserem optischen automotive Transceiver KD7251 zu dieser Entwicklung beizutragen. Der KD7251 unterstützt den IEEE-Standard 802.3cz und erlaubt die Multigigabit-Kommunikation mit Multimode-Glasfasern. Diese jüngste Implementierung in Mainstream-Automobilnetzwerken bestätigt unsere Vision und unseren Weg, Glasfaser-Kommunikation zur Lösung von Konnektivitätsproblemen in rauen Umgebungen einzusetzen."*

## Weg für Multigigabit-Kommunikation in Automobilsystemen geebnet

Der neueste Transceiver KD7251 von KD implementiert die BASE-AU Physical Layers und ist konform zur IEEE Std 802.3cz™-Standardspezifikation für die optische Multigigabit-Kommunikation in Fahrzeugen über Glasfaserverbindungen. Die Ein-Chip-Lösung mit optischer On-Chip-Schnittstelle unterstützt 2,5; 5 und 10 Gbit/s. Der Transceiver enthält Überbrückungsfunktionen, um die Konnektivität von MIPI-Sensoren, wie Kameras und Radar (CSI-2®), Displays (DSI-2<sup>SM</sup>) oder KI-Prozessoren (PCIe®) im Fahrzeug zu ermöglichen.

Der KD7251 erreicht 40 Meter mit 4 Inline-Steckern über Standard-Duplex-OM3-Multimode-Glasfaser (MM-GOF) bei 10 Gbit/s im gesamten Temperaturbereich. Für höhere Bitraten (25, 50 Gbit/s und mehr in der Zukunft) kommen die gleichen Kabel und Stecker zum Einsatz. Mit seiner integrierten EMV-Abschirmung garantiert der Transceiver KD7251 höchste EMV-Konformität auf Komponentenebene, ohne dass externe Zusätze erforderlich sind. Das führt zu einem Port mit einer kleinen Leiterplattenfläche und niedrigen Materialkosten, da ESD-Schutzvorrichtungen, Gleichakttdrosseln, EMI-Filter oder Gleichstromblöcke unnötig sind.

Entwickelt als automotive Bauteil, unterstützt der KD7251 MACsec, ASIL-B FuSa, TSN, Wake-up & Sleep, OAM und Zuverlässigkeitsfunktionen. Damit ermöglicht der Transceiver eine breite Palette an Einsatzbereichen mit optischer Technologie, wie beispielsweise Multigigabit-Ethernet-Backbone, zonale Gateway-Konnektivität, Smart Antenna Link und Anbindungen für Radar, Kameras, Lidar, Displays und Hochleistungsrechner.

Zeichen: 3.673

---

+34 918 04 33 87 

[www.kd.tech](http://www.kd.tech) 

Ronda de Poniente 14, 2 CD, 28760 Tres Cantos, Madrid, Spain 

## Weitere Informationen

ZF Pressemitteilung: [https://press.zf.com/press/de/releases/release\\_84101.html](https://press.zf.com/press/de/releases/release_84101.html)

Keywords: KD, ZF, automotive, Faseroptik, optisches System, Automobilindustrie, Glasfaser, automotive Ethernet, Fahrzeugnetzwerk, Bordnetz, Carlos Pardo, IEEE Std 802.3cz, KD7251, ProAI, MIPI, CSI, DSI, C-PHY, D-PHY

## Bild



Carlos Pardo ist CEO und Mitgründer von KD

Bildquelle/Copyright: KD

Download: <https://ahlfendorf-news.com/media/news/images/kd-carlos-pardo-ceo-cofounder-h-1.jpg>

## Über ZF

ZF ist ein weltweit aktiver Technologiekonzern. Das Unternehmen liefert hochentwickelte Produkte und Systeme für die Mobilität von Pkw, Nutzfahrzeugen und Industrietechnik. Mit einem umfassenden Produktprogramm beliefert ZF vor allem Automobilhersteller, Mobilitätsanbieter und neu entstehende Unternehmen im Bereich Transport und Mobilität. ZF elektrifiziert Fahrzeuge unterschiedlichster Kategorien und trägt mit seinen Produkten dazu bei, Emissionen zu reduzieren, das Klima zu schützen sowie die Mobilität sicherer zu machen. Neben den Automotive-Bereichen Pkw und Nutzfahrzeuge bedient ZF Marktsegmente wie Bau- und Landmaschinen, Windkraft, Schifffahrt, Bahntechnik und Prüfsysteme.

Im Jahr 2024 hat ZF mit weltweit rund 161.600 Mitarbeitern einen Umsatz von 41,4 Milliarden Euro erzielt. Das Unternehmen ist an 161 Produktionsstandorten in 30 Ländern vertreten.

Weitere Presseinformationen sowie Bildmaterial unter: [www.zf.com](http://www.zf.com)

## Pressekontakt ZF

Mirko Gutemann

Pressesprecher Corporate R&D, ADAS-/AD-Technologie

Telefon: +49 7541 77-960136, E-Mail: [mirko.gutemann@zf.com](mailto:mirko.gutemann@zf.com)

---

+34 918 04 33 87



[www.kd.tech](http://www.kd.tech)



Ronda de Poniente 14, 2 CD, 28760 Tres Cantos, Madrid, Spain



## Über KD

Das Fabless-Halbleiterunternehmen KD bietet innovative optische Hochgeschwindigkeitsnetzwerke in rauer Umgebung. Das 2010 in Madrid, Spanien, gegründete Unternehmen bietet seine kosteneffiziente Technologie als vollständiges Automotive-qualifizierte ASSP (Application Specific Standard Product) an. Die Technologie von KD nutzt innovative digitale adaptive Algorithmen, um die Empfindlichkeit des Empfängers zu maximieren. Dabei unterstützen die Lösungen eine ertragreiche und zuverlässige optoelektronische Produktion in kostengünstigen Bulk-CMOS-Tiefsubmikron-Knoten. So gewährleistet KD den Automobilherstellern niedrige Risiken, geringe Kosten und kurze Markteinführungszeiten. KD hat die Gigabit-Kommunikation über optische Overstep-Index-Kunststofffasern (SI-POF) für die Automobilindustrie realisiert, und entwickelt nun auch neue Multi-Gigabit-Lösungen für den Einsatz über Glasfaser (GOF). Weitere Information unter [www.kd.tech](http://www.kd.tech)

## Pressekontakt KD

Mandy Ahlendorf

ahlendorf communication

- E-Mail: [ma@ahlendorf-communication.com](mailto:ma@ahlendorf-communication.com)
- Phone: +49 89 41109402